

Allgemeine Fortbildungsveranstaltung

der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL und der UKM Akademie GmbH

GEMEINSAME RADIOLOGIE-FORTBILDUNGSREIHE **MÜNSTERRAD**

MR-tomographische Bildgebung der Prostata

Mittwoch, 5. Februar 2020, 17:30 bis 20:00 Uhr

Factory Hotel, Raum Cloud, An der Germania Brauerei 5, 48159 Münster

Die Radiologie Fortbildungsreihe MünsterRAD wurde gemeinsam vom Institut für Klinische Radiologie des UKM und den akademischen Lehrkrankenhäusern St. Franziskus-Hospital Münster, Clemenshospital und Raphaelsklinik in Münster, Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup, St. Barbara Klinik Hamm-Heessen, Klinikum Ibbenbüren und Klinikum Osnabrück ins Leben gerufen. Ziel ist es, Fortbildungsaktivitäten zu bündeln und den interdisziplinären Dialog zu fördern. Mit der klinisch-radiologischen Fortbildungsreihe sollen aktuelle und interessante Themenkomplexe mit ausgewiesenen Experten praxisnah besprochen und diskutiert werden.

Das 5. MünsterRAD-Symposium widmet sich der MR-tomographischen Bildgebung der Prostata. Durch kontinuierliche Verbesserungen und Standardisierungen der Untersuchungs- und Befundqualität, die Evaluation des klinischen Stellenwertes der multiparametrischen MRT der Prostata in großen klinischen Studien und durch die Einführung einer strukturierten Befundung mit Hilfe des „Prostate Imaging - Reporting and Data System“ (PI-RADS) hat das Verfahren in den letzten Jahren eine deutliche höhere Akzeptanz und damit klinische Verbreitung gefunden. Erst kürzlich wurde die multiparametrische MRT der Prostata in die Neuauflage der interdisziplinären S3-Leitlinie zur Früherkennung, Diagnose und Therapie des Prostatakarzinoms aufgenommen und mit der Version 2.1 entscheidende Modifikationen von „PI-RADS“ vorgestellt.

Univ.-Prof. Dr. med. Andres J. Schrader, Direktor der Klinik für Urologie und Kinderurologie des Universitätsklinikums Münster, wird als ausgewiesener Experte eine klinische Einführung in das Thema geben sowie die Bedeutung der multiparametrischen Prostata-MRT aus urologischer Sicht kritisch beleuchten.

Priv.-Doz. Dr. med. Lars Schimmöller, Geschäftsführender Oberarzt des Instituts für Diagnostische und Interventionelle Radiologie des Universitätsklinikums Düsseldorf, ist national und international als ausgewiesener Experte der Prostatabildgebung anerkannt und hat als Autor einer Vielzahl wissenschaftlicher Arbeiten die Entwicklung in diesem Gebiet maßgeblich mitgeprägt. Er wird den aktuellen Stand und zukünftige Entwicklungen der multiparametrischen Prostata-MRT darstellen.

HAUPTREFERENT

Priv.-Doz. Dr. med. Lars Schimmöller, Geschäftsführender Oberarzt des Instituts für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Universitätsklinikum Düsseldorf

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Univ.-Prof. Dr. med. Walter Heindel, Direktor des Instituts für Klinische Radiologie, Universitätsklinikum Münster

Bitte wenden!

MR-tomographische Bildgebung der Prostata

Begrüßung

Univ.-Prof. Dr. med. Walter Heindel, Direktor des Instituts für Klinische Radiologie, Universitätsklinikum Münster

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Allkemper, Chefarzt des Instituts für Radiologie und Neuroradiologie, Herz-Jesu Krankenhaus Münster-Hiltrup

Klinische Einführung – Multiparametrische Prostata-MRT aus urologischer Sicht

Univ.-Prof. Dr. med. Andres J. Schrader, Direktor der Klinik für Urologie und Kinderurologie, Universitätsklinikum Münster

Multiparametrische Prostata-MRT – Aktueller Stand und zukünftige Entwicklungen

Priv.-Doz. Dr. med. Lars Schimmöller, Geschäftsführender Oberarzt des Instituts für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Universitätsklinikum Düsseldorf

Paneldiskussion mit den beteiligten Kliniken und anschließendes „Get-together“

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Univ.-Prof. Dr. med. Walter Heindel, Direktor des Instituts für Klinische Radiologie, Universitätsklinikum Münster

WISSENSCHAFTLICHES KOMITEE

PD Dr. med. Thomas Allkemper, Chefarzt des Instituts für Radiologie und Neuroradiologie, Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup

Prof. Dr. med. Christoph Bremer, Leiter des Westfälischen Zentrums für Radiologie der St. Franziskus-Stiftung Münster

Dipl.-Phys. Manfred Pützler, Chefarzt des Zentrums für Radiologie und Nuklearmedizin, Raphaelsklinik Münster

Prof. Dr. med. Bernd Tombach, Chefarzt der Röntgen- und Strahlenklinik, Klinikum Osnabrück

Dr. med. Volker Vieth, Chefarzt der Klinik für Radiologie, Klinikum Ibbenbüren

Prof. Dr. med. Johannes Weßling, Zentrumsleiter, Chefarzt des Zentrums für Radiologie und Nuklearmedizin, Clemenshospital Münster

Schriftliche Anmeldung bis 31.01.2020 erbeten:

UKM Akademie GmbH, Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude D5, 48149 Münster

Fax: 0251 83-54057, E-Mail: akademie@ukmuenster.de, www.ukm-akademie.de

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Bayer (€ 2.000,00), Canon (€ 2.000,00), Philips (€ 1.500,00) und Siemens Healthineers (€ 1.500,00) statt.

Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren:

- Mitglieder der Akademie: **kostenfrei**
- Nichtmitglieder der Akademie: **€ 20,00**
- Klinikmitarbeiter_innen: **€ 10,00 (kostenfrei, wenn der Veranstaltungsleiter Mitglied der Akademie ist)**
- Arbeitslos/Elternzeit: **kostenfrei (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)**
- Studenten_innen: **kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)**

- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro

- Während der Veranstaltung sind Sie unter Telefon 0251 4188-0 zu erreichen

- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 3 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.

- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren eArztausweis-light oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.akademie-wl.de
E-Mail: akademie@aekwl.de, Tel.: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224